

Bewertung + Zensierung: nichtgemachte HAs

Beitrag von „Pedalritterin“ vom 2. Januar 2011 23:00

Mit welchem Argument dürfen Hausaufgaben nicht bewertet werden? Ich vermute, dass die "soziale" Komponente der Hausaufgabe entkräftet werden soll? Also, ein Schüler oder eine Schülerin hat zu Hause Hilfe oder gar den teuer bezahlten Nachhilfelehrer und der/die andere nicht, deshalb hat er/sie schon schlechtere Chancen bei der Bewertung von Hausaufgaben.

Platt gesagt, man weiß nicht, wer diese Hausaufgabe gemacht hat.

Ist es das?

Was macht Ihr dann bei freiwillig zur Benotung abgegebenen Hausaufgaben? Geht das auch nicht?

Und bei Referaten und Wandezeitungen, die auch zu Hause gefertigt werden? Im Grunde kann das alles ja dann auch nicht bewertet werden...